zum Kreislaufkollaps kommen.

Bereits die Einnahme von 5 bis 7 Esslöffeln voll (70 ml) Arnikatinktur kann zu Vergiftungen führen; in diesen Fällen sollte ein Arzt aufgesucht werden.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Nebenwirkungen:

Längere Anwendung an geschädigter Haut, z. B. bei Verletzungen oder Unterschenkelgeschwüren, ruft häufig Hautentzündungen mit Schwellungen und/oder Bläschenbildung hervor. Ferner können bei längerer Anwendung Ekzeme auftreten. Beim Auftreten von Nebenwirkungen ist die Behandlung sofort abzubrechen, die betroffenen Stellen sind gründlich mit Wasser abzuspuhlen, anschließend ist ein Arzt aufzusuchen.

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt am Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen.

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

Hinweise:

Nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr verwenden.

Dicht verschlossen, vor Licht geschützt aufbewahren.

Brennbar. Nicht in der Nähe von offenen Flammen oder technischen Geräten aufbewahren.

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Zusammensetzung:

100 g Caelo Arnikatinktur enthalten:

100 g Tinktur aus Arnikablüten (1 : 10 [Verhältnis Droge zu Auszugsmittel]);

Auszugsmittel: Ethanol 70 % (V/V).

Darreichungsform und Inhalt:

50 ml/100 ml Tinktur

Pharmazeutisches Unternehmen:

Caesar & Loretz GmbH

Herderstraße 31, D-40721 Hilden

www.caelo.de

Stand der Information: März 2025

V7815B 0325